

	Indikativ	Konjunktiv	Optativ	Imperativ	Inf. und Part.
Medium	ἐ-βαλ ὀ-μην	βάλ ω-μαι	βαλ οί-μην		βαλ ἐ-σθαι
	ἐ-βάλ ου	βάλ η	βάλ οι-ο	βαλ οῦ	
	ἐ-βάλ ε-το	βάλ η-ται	βάλ οι-το	βαλ ἐ-σθω	βαλ ὀ-μενος
	ἐ-βαλ ὀ-μεθα	βαλ ὠ-μεθα	βαλ οί-μεθα		βαλ ο-μένη
	ἐ-βάλ ε-σθε	βάλ η-σθε	βάλ οι-σθε	βάλ ε-σθε	βαλ ὀ-μενον
	ἐ-βάλ ο-ντο	βάλ ω-νται	βάλ οι-ντο	βαλ ἐ-σθων	

4. Es begegnet nicht bei ein und demselben Verb Aorist I und Aorist II (Ausnahme: *τρέπω* § 100, 6c).

5. Aorist II Akt. (und Med.) bilden ferner

- a) *κατα-καίνω* ich töte *καν-* *κατ-έκανον*
(ἀνα)κράζω ich schreie *κράγ-* *(ἀν)έκραγον*
- b) mit Ablaut:
- λείπω* ich lasse *λειπ-/λιπ-* *ἔλιπον*
φεύγω ich fliehe *φευγ-/φυγ-* *ἔφυγον*
τρέπομαι ich wende mich *τρεπ-/τιπ-* *ἐτραπόμην* (s. § 100, 6c)
- c) mit Reduplikation (§ 78, 1):
- ἄγω* ich führe *ἄγ-* *ἤγ-αγον*

Häufig begegnet der Aorist II auch bei den unregelmäßigen Verben (§ 119 ff.).

§ 78 Gegenüber dem Präsens weist die Wurzel im Aorist oft eine andere Ablautstufe auf, meist die Schwundstufe: *ἔλιπον*, *ἔφυγον*, *ἐτραπόμην* (vgl. § 9, 2 u. 3). Die Präsensuffixe von *βάλλω* (< *βαλ-νω*, § 19, 1; § 83, 3), *κατακαίνω* (< *-καν-ιω*, § 14, 4) und *(ἀνα)κράζω* (< *-κραγ-ιω*, § 14, 12) fehlen naturgemäß im Aorist.

Der starke Aorist und das davon gebildete Futur des Passivs

100

1. Im Aor. II und Fut. II Pass. ist der Verbalstamm mit *-η-* (statt mit *-θη-*) erweitert. Die Flexion ist die gleiche wie im Aor. I und Fut. I Pass., z. B. *ἐφάνην*, *ἐφάνης* usw. (von *φαίνομαι*); nur in der 2. Sg. Imp. bleibt *-θι* unverändert, z. B. *φάνηθι* »erscheine«.
2. Verbalstämme mit *ε* werden abgelautet (Beispiele s. u. 5).
3. Aor. II und Fut. II Pass. haben oft intransitive oder reflexive Bedeutung.
4. Nur Verben, die keinen aktiven Aor. II bilden, haben Aor. II und Fut. II Pass. (Ausnahme: *τρέπω*, s. u. 6c).
5. Zusammenstellung der in attischer Prosa geläufigsten Verben mit Aor. II und Fut. II Pass. (einige Verben auf *-μι* s. § 117):